



0 25 50 100 Meter

**lventus**  
Gladbeck, November 2018

Im Auftrag der **Open Grid Europe**  
The Gas Wheel

**Leitung:** Leitung Hamm - Bergkamen

**Gemeinde:** Bergkamen, Hamm

**Kreis:** Unna, Hamm

UVP-Bericht nach § 16 UVPG mit integriertem Landschaftspflegerischen Begleitplan für die geplante Erdgasfernleitung Hamm – Bergkamen der Open Grid Europe GmbH

**Karte Nr. 2:** Biotoptypen Ausgangszustand mit Darstellung des Eingriffsbereichs sowie Vermeidungs- und Rekultivierungsmaßnahmen

Kartengrundlage © Land NRW 2018

<b>Erstellungsdatum</b> 22.11.2018	
<b>Rev.</b> 1.0	<b>Originalformat</b> A3
<b>Maßstab</b> 1 : 1.000	<b>Blatt-Nr.</b> 14

**Anschl. Blatt 15**

Legende	
	Geplanter Leitungsverlauf
	Abgrenzung der Biotoptypen
	Arbeitsstreifen
	Bezeichnung der Biotoptypen mit Nummer

	Gehölzrodungen sind außerhalb des Brutzeitraums von Vögeln zwischen Anfang Oktober und Ende Februar vorzunehmen (VE1). Schutzmaßn. gem. DIN 18920 und RAS-LP4 (VE2). Verkleinerung des Arbeitsstreifens (VE3). Stammschutz an Bäumen (VE4). Fachgerechter Wurzelschnitt / -behandlung (VE5). Evtl. Kroneneinkürz. gem. ZTV (VE6). Keine Lagerung / Nutzung der Baumscheibe (VE7). Zu Baustellenflächen und Fahrwegen angrenzende sensible Biotopstrukturen sind vor Befahren und Betreten (z. B. Flatterband, Zaun) zu schützen (VE8).
	Bei Verlust von Fledermausquartieren durch Gehölzeinschlag sind im nahem Umfeld pro betroffenem Quartier drei geeignete Ersatzquartiere anzubringen.
	Anbringung von drei Spechthöhlen im Umfeld des Mittelspecht-Reviere im Winter. Abstand zur Trasse von mind. 50 m.

	Höhlenbäume sind zu erhalten, ggf. Einengung des Arbeitsstreifens (VArt1). Potentiell zu fallende Bäume werden vor Rodung auf Baumhöhlen kontrolliert (VArt2). Nicht besetzte Höhlen werden verschlossen (VArt3). An Bäumen mit Fledermausbesatz sind weitere Vermeidungsmaßnahmen umzusetzen, z.B. schichtenweises Abtragen (VArt4).
	Holzfrei zu haltende Schneisen innerhalb von zu querenden Gehölzstreifen werden entweder der natürlichen Sukzession überlassen oder mit einer geeigneten Saatgutmischung eingesät.
	Außerhalb von holzfrei zu haltenden Schneisen innerhalb von zu querenden Gehölzstreifen können Gehölzbereiche wieder vollständig rekultiviert werden.

**Anschl. Blatt 13**